

Kohlendioxidzylinder von Soda Magic

**ABSCHNITT 1: Identifizierung des Stoffes/Gemischs und des Unternehmens/Betriebs**

**1.1. Produktkennung/Produktname** Kohlendioxid, Flüssiggas

**Handelsname** Soda Magic Kohnesäurezylinder

EG-Nr. (EINECS): 204-696-9 CAS-Nr.: 124-38-9

**Chemische Formel** CO<sub>2</sub>

**REACH-Registrierungsnummer:**

Zu finden im Anhang IV/V der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), von der Registrierungspflicht ausgenommen.

**1.2. Geeignete und ungeeignete Verwendung des Stoffes**

**Geeignete Verwendung** Karbonisierung von Wasser in Tafelwassersprudler und -anlagen.

**1.3. Details über den Ersteller des Sicherheitsdatenblattes**

**Unternehmen** Soda Magic GmbH & Co.KG, Zur Hoppecke 18, D-34508 Willingen

**Tel.:** 0049 (0) 5632 / 96 97-0 - **Fax:** 0049 (0) 5632 / 96 97-17

**E-Mail-Adresse** [info@soda-magic.com](mailto:info@soda-magic.com)

**1.4. Notfallrufnummer** 0049 (0) 5632/96 97-0

**ABSCHNITT 2: Gefahrenkennzeichnung**

**2.1. Einstufung des Stoffes**

**Klassifizierung gemäß der Verordnung 1272/2008/EG (CLP/GHS)**

Unter Druck stehende Gase (komprimiertes Gas)

**Klassifizierung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG & 1999/45/EG**

Nicht im Anhang VI. Nicht als gesundheitsgefährdend eingestuft. Keine EG-Kennzeichnung erforderlich.

**Gefahrenhinweis für Mensch und Umwelt**

Gekühltes Flüssiggas. Kontakt mit dem Produkt kann zu Erfrierungen und Frostbeulen führen.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

Verordnung EG 1272/2008 für Kennzeichnung und Verpackung

- **Gefahrenpiktogramme**



**HINWEIS!** Artikel 33 der EG-Richtlinie 1272/2008 legt fest, dass dieses Piktogramm nicht vorhanden sein muss, da das Transportpiktogramm (siehe **Abschnitt 14**) verwendet wird.

- **Signalwort** Warnung

- **Gefahrenhinweise** H280 Enthält unter Druck stehendes Gas; kann bei Erwärmung explodieren. Im Zylinderventil befindet sich eine Berstscheibe, durch die der Inhalt des Zylinders sicher abgelassen wird, bevor der Testdruck erreicht wird, damit der Zylinder geschützt wird.

## Kohlendioxidzylinder von Soda Magic

### - Sicherheitshinweise

#### Sicherheitshinweise zur Lagerung

P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

#### Sicherheitshinweise zur Entsorgung

Rückgabe an den Lieferanten.

Verordnung EG 67/548 oder EG 1999/45 über die Kennzeichnung

Symbol(e) Keine

R-Sätze Keine

S-Sätze Keine

**2.3. Weitere Gefahren** Erstickungsgefahr bei hohen Konzentrationen.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

**Stoff/Gemisch:** Stoff

**3.1. Stoffe** Kohlendioxid, 100 %

**CAS-Nr.:** 124-38-9

**Index-Nr.:** -

**EG-Nr. (EINECS):** 204-696-9

**REACH-Registrierungsnummer:**

Zu finden im Anhang IV/V der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), von der Registrierungspflicht ausgenommen.

**3.2. Gemische** Enthält keine anderen Komponenten oder Verunreinigungen, die die Klassifizierung dieses Produktes beeinflussen.  
Vollständiger Text mit R-Sätzen – siehe Kapitel 16

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Einatmen:** Betroffene Personen aus der Gefahrenzone an die frische Luft bringen. Selber Atemschutzgerät tragen. Betroffene warm und ruhig halten. Sofort Notarzt informieren. Personen mit Atemstillstand ggf. beatmen.

**Haut- und Augenkontakt:** Bei Erfrierungen die betroffene Stellen mindestens 15 Minuten mit Wasser besprühen. Sterile Kompressen auflegen. Ärztliche Behandlung einleiten. Augen sofort 15 Minuten mit Wasser spülen.

**Verschlucken** Keine Gefahr beim Verschlucken.

#### 4.2. Die wichtigsten Symptome und Auswirkungen, akut und verzögert

Erstickungsgefahr bei hohen Konzentrationen. Symptome können Verlust der Beweglichkeit und Bewusstlosigkeit sein. Der Betroffene ist sich der Erstickung meist nicht bewusst. Geringe Konzentrationen von CO<sub>2</sub> können zu einer beschleunigten Atmung und zu Kopfschmerzen führen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel** Alle bekannten Löschmittel können benutzt werden.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Durch Feuer können Behälter reißen/explodieren. Die Sicherheitsvorrichtung gibt den gesamten Inhalt an die Umgebung ab.

## Kohlendioxidzylinder von Soda Magic

### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Keine.

### 5.3. Hinweis für die Feuerwehr

Behälter aus dem Gefahrenbereich entfernen oder mit Wasser von einer geschützten Position aus abkühlen.

### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

In geschlossenen Räumen Atemschutzgerät tragen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Bereich evakuieren. Beim Betreten des Bereichs Atemschutzgeräte tragen, es sei denn der Bereich gilt als sicher. Für eine ausreichende Belüftung sorgen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Versuchen, den Gasaustritt zu verhindern. Eindringen in die Kanalisation, Keller, Gruben oder andere Orte verhindern, dort kann eine Ansammlung gefährlich sein.

### 6.3. Methoden zur Eindämmung und Reinigung

Bereich lüften.

### 6.4. Verweise auf andere Abschnitte

Siehe auch Abschnitt 8 und 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung

Einsaugen von Wasser in den Behälter verhindern. Kein Zurückleiten in den Behälter ermöglichen. Nur Geräte verwenden, die für dieses Produkt und den vorgesehenen Druck und Temperatur geeignet sind. Im Zweifelsfall den Gaslieferanten konsultieren.

### 7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung

Zylinder in Boxen bzw. Kartons können aufrecht stehen, lose Zylinder sollten hingelegt und gegen Wegrollen gesichert werden. Die Zylinder sollten vorzugsweise in offenen oder ebenerdigen und gut belüfteten Räumen gelagert werden. Bei kleinen geschlossenen Räumen müssen die Türen mit „ACHTUNG. KEINE BELÜFTUNG. VORSICHTIG ÖFFNEN“ mit Buchstaben nicht kleiner als 25 mm gekennzeichnet werden. CO<sub>2</sub> ist ein schweres Gas und jede Leckage wird sich in der untersten Etage sammeln und geschlossene Räume langsam füllen.

Zylinder vor direktem Sonnenlicht oder anderen Wärmequellen schützen.  
Behälter bei weniger als 50° C Umgebungstemperatur lagern.

### 7.3. Spezifischer Einsatz

Zylinder für die Nutzung von Tafelwassersprudlern und Tafelwasseranlagen bzw. -geräten zur Getränkeherstellung. Muss in Übereinstimmung mit den Anweisungen für das Gerät zur Getränkeherstellung verwendet werden.  
Das Ventil nicht verändern oder entfernen. Den Zylinder nicht verändern.

**Kohlendioxidzylinder von Soda Magic**

**ABSCHNITT 8: Expositionsbegrenzung/persönlicher Schutz**

**8.1. Überwachungsparameter**

Expositionsgrenzwert	ILV (EU) – 8 h – [mg/m <sup>3</sup> ]: 9000
	ILV (EU) – 8 h – [ppm]: 5000
	TLV <sup>©</sup> – TWA [ppm]: 5000
	TLV <sup>©</sup> – STEL [ppm]: 30000

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Überwachungen**

Für eine ausreichende Belüftung sorgen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Informationen über physikalische und chemische Eigenschaften**

**Allgemeine Informationen**

Aggregatzustand bei 20° C: Flüssiggas

Aussehen/Farbe:	Farblose Flüssigkeit
Geruch:	Keine Warnung durch Geruch
Schmelzpunkt:	-56,6° C
Siedepunkt:	-78,5° C
Sublimationspunkt:	-78,5° C
Kritische Temperatur:	30° C
Flammpunkt:	Nicht zutreffend.
Entzündbarkeit:	Nicht entzündbar.
Dampfdruck 20° C:	57,3 bar
Relative Dichte, Gas:	[Luft=1] 1,52
Relative Dichte, Flüssigkeit:	[Wasser=1] 0,82
Wasserlöslichkeit:	2000 mg/l
Selbstentzündungstemp.:	Nicht zutreffend
Explosionseigenschaften:	Nicht explosiv
Oxidationseigenschaften:	Nicht zutreffend

**9.2. Weitere Informationen** Gas/Dampf ist schwerer als Luft. Kann sich in geschlossenen Räumen besonders im oder unter dem Erdgeschoss ansammeln.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität** Reaktionslos unter normalen Bedingungen.

**10.2. Chemische Stabilität** Stabil unter normalen Bedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen** Keine

**10.5. Unverträgliche Materialien** Keine

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte** Keine

**ABSCHNITT 11: Angaben zur Toxikologie**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Auswirkungen**

**Allgemein** Hohe Konzentrationen können zu akuten Kreislaufstörungen führen. Symptome sind Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen, die zur Bewusstlosigkeit führen können.

Kohlendioxidzylinder von Soda Magic

**ABSCHNITT 12: Angaben zur Ökologie**

**12.1. Toxizität** Austritt großer Mengen kann zum Treibhauseffekt beitragen.

Treibhauspotential GWP [CO<sub>2</sub> = 1]  
1

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Abfallbehandlungsmethoden**

Nicht an einem Ort entsorgen, wo die Anhäufung gefährlich werden könnte. An einem gut belüfteten Ort ablassen. Abgabe in die Atmosphäre in großen Mengen vermeiden. Gaslieferanten kontaktieren, wenn eine Beratung notwendig ist.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**Landtransport**

ADR-Sondervorschrift 653 gilt für SodaStream-Zylinder mit einem Durchmesser von 60 mm.

**ADR/RID**

**14.1. UN-Nummer** UN 1013

ADR-, IMDG- und IATA-Kennzeichnung



2.2 Nicht entzündliches, nicht toxisches Gas

**14.2. ADR, offizielle UN-Versandbezeichnung** Kohlendioxid

**14.3. Transportgefahrenklasse(n)** 2  
**Klassifizierungscode** 2A

**14.4. Verpackungsgruppe (Packvorschrift)** P200

**14.5. Gefahren für die Umwelt** Keine

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Anwender**

Transportkategorie 3  
Tunnelbeschränkungscode C/E

Kohlendioxidzylinder von Soda Magic

**Seetransport**

**IMO-IMDG**

<b>14.1. UN-Nummer</b>	UN 1013
<b>14.2. ADR, offizielle UN-Versandbezeichnung</b>	Kohlendioxid
<b>14.3. Transportgefahrenklasse(n)</b>	Klasse 2.2 Kennzeichnung: 2.2
<b>14.4. Verpackungsgruppe (Packvorschrift)</b>	P200
<b>14.5.</b>	
<b>14.6. Gefahren für die Umwelt</b>	Keine
<b>14.7. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Anwender</b>	
Notfallpläne	
Feuer	F-C
Verschütten	S-V

**Lufttransport**

**IATA**

<b>14.1. UN-Nummer</b>	UN 1013
<b>14.2. ADR, offizielle UN-Versandbezeichnung</b>	Kohlendioxid
<b>14.3. Transportgefahrenklasse(n)</b>	Klasse: 2.2 Kennzeichnung: 2.2
<b>14.4. Verpackungsgruppe (Packvorschrift)</b>	200 (Passagier- und Frachtflugzeuge)
<b>14.5. Gefahren für die Umwelt</b>	Keine
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Anwender</b>	

Nicht in Fahrzeugen transportieren, deren Laderaum nicht von der Fahrerkabine getrennt ist.  
Der Fahrer muss die möglichen Gefahren der Ladung kennen und wissen, was im Falle eines Unfalls oder Notfalls zu tun ist.  
Vor dem Transport sicherstellen, dass die Behälter sicher befestigt sind.  
Sicherstellen, dass alle Zylinder vor Sonne/Wärme geschützt, abgedeckt und gesichert sind.  
Für eine ausreichende Belüftung sorgen.  
Gewährleisten, dass die geltenden Vorschriften eingehalten werden.

**ABSCHNITT 15: Regulatorische Informationen**

**15.1. Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzvorschriften/gesetze, spezifisch für den Stoff oder das Gemisch**  
Seveso-Richtlinie 96/82/EG: Nicht zutreffend.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung muss für dieses Produkt nicht durchgeführt werden. Expositionsdaten werden an anderer Stelle in diesem Sicherheitsdatenblatt aufgeführt. Eine Gebrauchsanleitung liegt jedem Produkt bei.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Alle nationalen/lokalen Vorschriften müssen eingehalten werden.  
Die Erstickungsgefahr wird oft übersehen und muss bei der Schulung betont werden. Sicherstellen, dass die Lagerbereiche ausreichend belüftet werden. Der Kontakt mit flüssigem CO<sub>2</sub> kann zu Erfrierungen/Frostbeulen führen. Schnell abgelassene Zylinder können sehr kalt werden, daher unbedingt Schutzhandschuhe tragen.  
Das Gas nicht einatmen.  
Zylinder vor direktem Sonnenlicht oder anderen Wärmequellen schützen. Behälter bei weniger als 50° C Umgebungstemperatur lagern.  
Zylinder sicher in Kisten lagern und verhindern, dass diese umherrollen oder auf Lagerpersonal fallen.  
Die Zylinder nicht werfen oder zusammenpressen.  
Sicherstellen, dass die Verpackung trocken gehalten wird.  
Die Zylinder sind schwer; Kisten vorsichtig anheben, um Rückenverletzungen zu vermeiden.

Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt gemäß 91/155/EWG frühere Ausgaben.

**Hinweise**

Dieses Dokuments wurde mit Sorgfalt erstellt, jedoch kann keine Haftung für Verletzungen oder Schäden durch die Nutzung übernommen werden. Die Angaben in diesem Dokument wurden zum Zeitpunkt der Drucklegung als richtig erachtet.

**Weitere Informationen**

Anmerkung: Dieses Dokument sollte sorgfältig gelesen werden, da das Dezimalzeichen und seine Position die Regeln für den Aufbau und die Ausarbeitung von internationalen Standards erfüllt und als Komma in der Zeile auftritt. Zum Beispiel: 2,000 steht für zwei (mit drei Dezimalstellen) und nicht zweitausend, während 1.000 für eintausend und nicht für eins steht (mit drei Dezimalstellen).

**Ende des Dokuments**